

Große Vielfalt

»Die Dritte« begeistert mit Malerei und Fotografie

Brake (bk). »Die Dritte« heißt die neue Kunstaussstellung im Gemeindehaus in Brake. Der Name lässt es erahnen: Die vom Verein Brake kulturell organisierte Ausstellung regionaler Künstler folgt auf zwei erfolgreiche Ausstellungen im Jahr 2016. Der Andrang ist groß und die Resonanz sehr positiv: »Die Vierte« startet daher im Juni dieses Jahres.

Im Rahmen der aktuellen Ausstellung zeigen sechs Künstler aus Brake ihre Werke. Es herrscht eine große Vielfalt an Techniken der Malerei und Fotografie. Mit vielen unterschiedlichen Materialien arbeitet zum Beispiel die ehemalige Grundschullehrerin Heidema-

rie Bäumer. So kommen bei ihren abstrakten Bildern auch Sand oder Textilien zum Einsatz. Auffällig sind auch die Malereien von Margret Martin, die mit einer speziellen Technik der Aborigines entstanden sind: »Beim Dotpainting tupfe ich mit Hilfe von Schaschlikspießen Acrylfarbe auf Leinwände«, erklärt sie.

Achim Bokermann zeigt Fotos, die bereits 35 Jahre alt sind und dennoch hochaktuell anmuten: »Entstanden sind meine Aufnahmen im Jahr 1983 während eines Auslandspraktikums im Nordirak«, erzählt er. Die Fotos zeigen trotz des damaligen Irakkrieges vor allem fröhliche Gesichter von

Kindern und Bewohnern der Stadt Mossul.

Martin Thomaschky und Willi Eilart stellen Aquarellmalerei aus und haben beide erst im Ruhestand mit der Malerei begonnen. Geprägt wurde die Kunst beider durch Kurse an der Volkshochschule in Brake. Bodo Jahnke hingegen arbeitet mit verschiedenen Techniken und stellt unter anderem Personen dar.

Musikalisch wurde die Ausstellungseröffnung von Anja Pachur an der Querflöte und Elke Dohna am Klavier begleitet. Bis zum 25. März können die Werke im Gemeindehaus an der Glückstädter Straße 4 betrachtet werden.



Die Vernissage von »Die Dritte« feiern im Gemeindehaus Brake (von links) Gerhard Wäschebach, Vorsitzender von Brake kulturell, sowie die Künst-

ler und Musiker Willi Eilart, Heidemarie Bäumer, Martin Thomaschky, Margret Martin, Anja Pachur, Elke Dohna und Achim Bokermann. Foto: Kruse